



Von zirkulären Wertschöpfungsketten zu verantwortungsvoller Gastlichkeit: Die Gewinner des Hotel Sustainability Award 2026

Vom klugen Umgang mit Ressourcen über soziale Inklusion bis zu neuen Modellen nachhaltiger Gastlichkeit: Messe Bozen zeichnet die Gewinner des Hotel Sustainability Award 2026 aus. Der Preis würdigt Betriebe und Unternehmen, die Nachhaltigkeit in konkrete und innovative Maßnahmen übersetzen.

Bozen, 20. Oktober 2026 – Die Preisverleihung fand am Eröffnungstag der 50. Ausgabe von Hotel statt. Der Hotel Sustainability Award, der heuer zum achten Mal vergeben wurde, bekräftigt damit sein Anliegen, gute ökologische und soziale Praktiken entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Gastlichkeit, Design und Gastronomie sichtbar zu machen.

Kategorien und Jury

Der Preis gliedert sich in fünf Kategorien: drei richten sich an Aussteller (Sustainable Food & Drink, Circular Product Design und Sustainable Technology), zwei an Tourismus- und Beherbergungsbetriebe (Sustainable Tourism Pioneers 360° und Better Together). Die **75 eingereichten Projekte** bewertete eine Jury aus Fachleuten und Experten aus Umwelt, Wissenschaft, Hochschule und Tourismus. Den Vorsitz der Jury 2026 führte **Sonja Abrate**, Leiterin des Ökoinstituts Südtirol. Ihr gehörten an:

- **Silke Raffener**, Beraterin für Ernährung, Umwelt und Gesundheit bei der Verbraucherzentrale Südtirol
- **Michael Riedl**, stellvertretender Leiter von Fraunhofer Italia
- **Aart van Bezooijen**, Professor für Material Driven Design an der Freien Universität Bozen
- **Hannes Waldmüller**, Nachhaltigkeitscoach für Tourismusdestinationen bei IDM Südtirol
- **Anna Atz**, Nachhaltigkeitsberaterin beim HGV

Auch 2026 verbindet der Hotel Sustainability Award die Auszeichnung mit konkreter Unterstützung, die den prämierten Projekten Sichtbarkeit verschafft und ihre Weiterentwicklung fördert.

Die Gewinner der achten Ausgabe

Erstmals ging die Auszeichnung in der Kategorie **Sustainable Tourism Pioneers 360°** an einen Betrieb außerhalb Südtirols: Gewinner ist **Il Borro** in der Toskana. Die Jury würdigte die Restaurierung eines mittelalterlichen Dorfes, die zum Erhalt des historischen Erbes und zur Aufwertung der Region beiträgt, auch durch die Schaffung von Arbeitsplätzen und die Einbindung lokaler Unternehmen. Den zweiten Platz belegt **Camping & Restaurant Moosbauer**. Das Podium komplettiert **Theiner's Garten: Das Biorefugium**, das erste Demeter-zertifizierte Hotel Italiens.

In der Kategorie **Better Together** geht die Auszeichnung an das Hotel **Plunhof im Ridnauntal**. Das Haus überzeugte die Jury mit einem Projekt der Kreislaufwirtschaft, das Abfallvermeidung, Ressourcennutzung und soziale Inklusion verbindet. Platz zwei belegt der **Bergler Acker** in Tiers am Rosengarten, ein Gemeinschaftsgarten von rund 450 m². Den dritten Platz erhält **FinKa by VISO** in Mals im Vinschgau.



Die Ausstellerkategorie **Sustainable Food & Drink** gewinnt **Caffè Espresso Bio Cremoso von Altromercato – Mandacarù**: ein Projekt, das die Unterstützung lokaler Landwirtschaftsgemeinschaften mit biologischem Anbau und ökologischer Transparenz verbindet. Platz zwei und drei gingen an die hochwertigen **Bio-Pilze aus Südtirol** des Unternehmens **KIRNIG**, vertrieben von Wörndle Interservice, und an die **Qualitätsmarke Regio Select von Gastrofresh**, die für regionale Produkte, transparente Herkunft und kurze Lieferketten steht.

Gewonnen hat in der Kategorie **Circular Product Design** das Produkt **AP•PEEL** des Unternehmens **Prima**: Es verwandelt Apfeltrester, ein Nebenprodukt der Saft- und Mostherstellung, in einen Hotelpantoffel, der kompostierbar konzipiert ist. Den zweiten und dritten Platz belegen die wiederverwendbare Kiste **KØLD** des Unternehmens **KOLD** sowie die Fitnessgeräte **WATERROWER | NOHRD von Waterrower Italia** (Vertrieb).

In der Kategorie **Sustainable Technology** überzeugt die Solarbäckerei **Profanter Natur-Backstube**, eine Bäckerei, die Brot aus biologischen lokalen und regionalen Rohstoffen herstellt und mit Elektrofahrzeugen ausliefert. Auf dem zweiten Platz liegt **Creatus.Cloud** des gleichnamigen Unternehmens, auf dem dritten **Sphera von Aura System**.

Der Hotel Sustainability Award bestätigt sich damit als Instrument, das Unternehmen sichtbar macht, die Nachhaltigkeit in konkrete Maßnahmen übersetzen, und das Innovation, Zusammenarbeit und die Verbreitung guter Praktiken fördert.